

Bewusst leben · Gesellschaft gestalten



Ja, ich will!

Familie und Beziehung

**Nationalstaaten-
Dämmerung**

Israel und Ukraine im Brennpunkt

**Experiment
Offene Ehe**

Stimmen aus der Praxis

**Angebliche Gewalt
an Waldorfschulen**

Ein Kriminologe klärt Fake News



Dokumentation und Würdigung des architektonischen Werkes

Herausgegeben von Roland Halfen, **Rudolf Steiner: Das Architektonische Werk I** 488 Seiten, gebunden, mit Fadenheftung und Lesebändchen zahlreiche Abbildungen Format 29,7 x 24 cm € 196,00 Art.Nr. 5308

Der erste Band über das architektonische Werk Steiners dokumentiert die Baugeschichte des Ersten und des Zweiten Goetheanums auf dem Dornacher Hügel sowie deren Vorläufer. Der in diesen Bauten zum Ausdruck kommende architektonische Impuls erreichte dann in Dornach mit der Errichtung des Ersten Goetheanums, das durch Brandstiftung in der Silvesternacht 1922/23 zerstört wurde, und dem Wiederaufbau als Zweites Goetheanum seine Blüte und eine soziale Wirkung weit über den anthroposophischen Kreis hinaus.

Der Band bietet eine ausführliche Dokumentation aller dieser Phasen mit zahlreichen Abbildungen, Skizzen, Modellen, Plänen und Zitaten Rudolf Steiners zu den Grundlagen seiner architektonischen Arbeiten.



Achtsame Sprache fördert die Gesundheit

Rainer Patzlaff, **Sprache, die Gesundheit bewirkt**, Ein pädagogischer Impuls Rudolf Steiners im Kontext moderner Entwicklungen 120 Seiten, Broschur € 10,00 Art.Nr. 5307

Seit Jahren bemüht sich die Bildungspolitik darum, die Gesundheitsförderung im schulischen Alltag zu verankern. In dem vorliegenden Band geht es darum, auch die Bedeutung der Sprache als einen entscheidenden Gesundheitsfaktor darzustellen. Der Autor stützt sich dabei auf die neuere medizinisch-psychologische und therapeutische Praxis, in der der gesprochenen Sprache bereits eine hohe Bedeutung für die Förderung der Gesundheit beigemessen wird.

Die dargestellten Erkenntnisse machen Mut zur Intensivierung von Sprachpflege und künstlerischer Sprachbildung in der Pädagogik. Angesichts der zunehmenden Präsenz von digitaler Sprache, insbesondere von Chatbots, ist dies eine hochaktuelle Herausforderung.



Ein großes Werk zum Sonderpreis - 3 Bände im Schuber

Nana Göbel, **Die Waldorfschule und ihre Menschen. Weltweit**, Geschichte und Geschichten / 1919 bis 2019 2107 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag, Leinen mit Lesebändchen 3 Bände im Schuber, zahlreiche Fotos **Sonderpreis** (statt € 129,00) € 49,00 Art.Nr. 5309

Von der Gründung am 7. September 1919 in Stuttgart für die Kinder der Arbeiter der Waldorf-Astoria-Zigaretten-Fabrik bis zu ihrer weltweiten Verbreitung in Europa, Nord- und Südamerika, Afrika, Asien und Australien schildert Nana Göbel die Entwicklung der Freien Waldorfschule und ihrer immer stärker nachgefragten Pädagogik.

Wer waren die ersten Menschen, die sich für diese neue Pädagogik begeistern konnten? Wo entstanden die ersten ›Waldorfschulen‹ vor dem Zweiten Weltkrieg? Wie wurde diese für die Entwicklung eines jeden einzelnen Kindes so engagierte Pädagogik in so unterschiedlichen Kulturen und Gesellschaften verwirklicht und weiterentwickelt? – Entstanden ist mit diesen Bänden ein großes und beispielloses Werk lebendiger Geschichte voller Geschichten.



Bequem online bestellen: www.info3.de

Telefon: 069 / 58 46 47 /// eMail: vertrieb@info3.de



info3-Abonnant:innen in Deutschland zahlen keine Versandkosten, Abonnant:innen aus dem Ausland zahlen einen um € 2,- verminderten Portoanteil.

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Sie kennen diese Fälle vielleicht, wo Männer ihren Frauen öffentlich einen Antrag machen: Ein Fußballspieler tut es auf dem Feld, ein Sänger auf der Bühne – wo könnte es ein Redakteur besser machen als auf dem Titel der Zeitschrift, für die er arbeitet?

Unser Redakteur Alexander Capistran will tatsächlich demnächst heiraten und stellte sich für die Titelfoto-Aktion zur Verfügung. Auf die Idee kamen wir, als die komplette Redaktion samt unserem Grafiker kürzlich bei einer Klausur zusammen war und über ein mögliches Titelmotiv für diese Ausgabe nachdachte, die viel mit dem Thema „Beziehungen“ zu tun hat. Beflügelt von unserer Idee fuhren wir mit dem Auto eine nahegelegene Bushaltestelle an, ein Ring war schnell zur Hand und eine Kamera ebenfalls. Die wartenden Fahrgäste staunten nicht schlecht, wie da ein junger Mann mit einem kleinen Kästchen und Blumenstrauß in der Hand niederknieend in die Kamera schaute

Nun hoffen wir natürlich, dass die so Angefragte auch „ja“ sagen wird!

Auch sonst haben die Beiträge zum Titel-Thema diesmal einen sehr persönlichen Charakter, wenn beispielsweise Laura Krautkrämer von ihrer Rolle als ältere Schwester oder als Mutter von Zwillingen erzählt und Anna-Katharina Dehmet darüber nachdenkt, wie es ist, wenn die eigenen Eltern wieder zu Kindern werden.

Außerdem finden Sie in der neuen Rubrik *Brennpunkt* einen äußerst spannenden Text über Nationalitätenkonflikte in Israel und der Ukraine im Heft, wobei es für mich sehr berührend war, mit der Autorin in Odessa zu korrespondieren, das gerade von Russland unter Beschuss genommen wurde. Außerdem finden Sie wieder einmal „blaue Seiten“ im Heft, auf denen es um

Angriffe gegen Anthroposophie und Waldorfpädagogik geht. Die Briefe an die Redaktion finden Sie übrigens ab sofort im hinteren Teil des Heftes.

Ans Herz legen möchte ich Ihnen außerdem noch unsere Umfrage, die diesem Heft beiliegt (siehe auch Seite 6), und Sie einladen, sich daran zu beteiligen, damit wir durch Ihre Anregungen unser Heft weiter verbessern können.

Herzliche Grüße für diesmal,



Dr. Jens Heisterkamp, Chefredakteur





STANDARDS

EDITORIAL	1
DIE FREUDENBERG-SEITE	4
KURZ NOTIERT	5
BRIEFE AN DIE REDAKTION	51

JA! ICH WILL – FAMILIE UND BEZIEHUNG

Alexander Capistran	10
Willst Du – und wenn ja, wie viele?	
Beziehungen zwischen konservativ und progressiv	
Laura Krautkrämer	14
Ewig verbunden: Brüder und Schwestern	
Verschiedene Rollen im Familiensystem	
Im Gespräch mit Immo Lünzer	18
Wenn der Vater nicht der Vater ist	
Ins Nest gelegte Kinder	
Anna-Katharina Dehmelt	22
Von alten Eltern und erwachsenen Kindern	
Ein Verhältnis kehrt sich um	
Robert Orzanna	25
Hauptberuflich Vater	
Junge Horizonte	

BRENNPUNKT

Ilse Wellershoff-Schuur	26
Nationalstaaten-Dämmerung	
Israel und Ukraine im Fokus	

LEBENSFÄDEN

32	Christian Pfeiffer
	Fake News über Waldorfschulen
	Falsches über Gewalt an Waldorfschulen
36	Rudy Vandercruysse
	Hineni! Hier bin ich!
	Spirituelles Judentum und Anthroposophie
39	Im Gespräch mit Cornelius Bohlen
	Das ganze Werk wird öffentlich
	Zum Abschluss der Rudolf Steiner Gesamtausgabe
42	Laura Krautkrämer
	Hilma af Klint – Kunst im Dialog mit der geistigen Welt
	Ein Roman über die Pionierin der Abstraktion
45	Claudia Mönius
	Über das Wirken des Geistes
	Die Mutmach-Kolumne
46	Neue Bücher / Filmtipp
50	Johannes Denger
	Charles goes Schmanddibben
	Denger denkt

SERVICE

53	PARTNERBUCHHANDLUNGEN
54	SONDERSEITEN AUS- UND WEITERBILDUNG
58	SCHAUFENSTER
60	STELLENANZEIGEN
77	BUNDESFREIWILLIGENDIENST
78	KLEINANZEIGEN
79	IMPRESSUM
80	VORSCHAU

Die „3“ spielt eine zentrale Rolle in unserem Leben:
Körper, Gefühl und Weisheit machen uns Menschen aus –
Wirtschaft, Politik und Kultur das soziale Leben.
Inspiriert von den Impulsen der Anthroposophie Rudolf Steiners
heißt die Leitidee unserer Zeitschrift:
Bewusst leben · Gesellschaft gestalten.